

Archiv 34.03
Geschäft 2019-41
Stauts öffentlich
Stossrichtung 3 Verkehrsentslastung / 4 Vereine und Infrastruktur

gemeinde bassersdorf
gemeinderat

Beschluss des Gemeinderates vom 12. März 2019

Bushaltestellen und Wasserversorgung 2017 Neubau Spange Grindel Schlussabrechnung

Ausgangslage

Die Bassersdorferstrasse auf dem Gemeindegebiet Kloten und die Klotenerstrasse auf dem Gemeindegebiet Bassersdorf zählen zum Strassennetz des Kantons Zürich und werden im Kataster als Hauptverkehrsstrasse Nr. 350 geführt. Zur Verbesserung der Verkehrsabwicklung und des öffentlichen Verkehrs (ÖV) realisierte das kantonale Tiefbauamt im Einvernehmen mit der Stadt Kloten und der Gemeinde Bassersdorf folgende Massnahmen:

- Neubau einspurige Busverbindung ab Klotenerstrasse bis Grindelstrasse für den ÖV
- Neubau zweier Lichtsignalanlagen an den Knoten Steinacker-/Klotener-/Bassersdorferstrasse und der ÖV-Spangenverbindung Grindel-/Klotenerstrasse
- Neubau einer Linksabbiegespur für den ÖV auf der Klotenerstrasse
- Neubau einer Linksabbiegespur auf der Grindelstrasse in die Steinackerstrasse
- Neubau zweier Amphibiendurchlässe
- Rückbau, Anpassung und Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung
- Anpassung der Strassenentwässerung
- Anpassung der Randabschlüsse und Sanierung des Fahrbahnbelags

Die Gemeinde Bassersdorf erstellte gleichzeitig mit dem kantonalen Projekt zwei neue Haltestellen im Grindel (aufgrund der neuen Streckenführung) sowie bei der Sportanlage bxa (aufgrund einer kommunalen Einzelinitiative mit zustimmendem Beschluss der Gemeindeversammlung vom 19. März 2013). Zudem wurde als Vorinvestition eine Wasserleitung unter der neuen „Spange Grindel“ realisiert.

Ausgeführtes Projekt der Gemeinde Bassersdorf

Bushaltestellen

An der Grindelstrasse wurden neue Bushaltestellen für beide Fahrtrichtungen erstellt, welche die wegfallenden Haltestellen bei der Verzweigung Grindel-/ Klotenerstrasse ersetzen. Auf Höhe der Sportanlage bxa wurden ebenfalls zwei neue Bushaltestellen (beide Fahrtrichtungen) realisiert. Alle Haltestellen wurden behindertengerecht und nach den heutigen geltenden Standards ausgebildet. Die Haltestellen wurden im Herbst 2017 in Betrieb genommen.

Wasserleitung

Die bestehende Wasserleitung DN 200 auf Seite Klotenerstrasse endete vor der geplanten Spange. In Zukunft soll diese Leitung zu einer Ringleitung mit der Grindelstrasse zusammengeschlossen werden können. Um einen

Belagsaufbruch der neu erstellten Busverbindung zu vermeiden, wurde die Wasserleitung vorsorglich um 24 m über den Einmündungsbereich der Busverbindung verlängert.

Schlussabrechnung Bushaltestelle

Konto-Nr. 320.50149.1 "Stichstrasse Grindel, Kostenanteil Bushaltestelle BXA" (INV00099)				
Bauabrechnung	Kredit	Abrechnung	Abweichung	in %
Bauarbeiten	120'000	100'196.30	-19'803.70	
Nebenarbeiten	15'000	18'867.15	+3'867.15	
Technische Arbeiten	18'700	17'906.60	-793.40	
Kostengutsprache Kanton ZH	0	-40'000.00	-40'000.00	
Gesamttotal exkl. MWST	153'700	96'970.05	-56'733.65	
MWST	12'300	10'926.80		
Gesamttotal inkl. MWST	166'000	107'896.85	-58'103.15	-35.0 %

Kostenabweichung: Minderkosten von CHF 58'103.15 inkl. MWST resp. - 35 %

Begründung: Im Leistungsverzeichnis für die Submission wurde vom Ingenieur eine zu grosse Menge bei verschiedensten Materialien ausgeschrieben. Im Schlussergebnis zeigte sich, dass weniger Baumaterialien als ursprünglich ausgeschrieben benötigt wurden. Ebenfalls konnte mit dem Kanton nachträglich eine pauschale Kostengutsprache für den Bau der Bushaltestellen Grindel ausgehandelt werden (Verschiebung der Bushaltestellen durch kantonales Projekt verursacht).

Schlussabrechnung Wasserleitung

Konto-Nr. 324.50110.1 "Stichstrasse Grindel Wasserleitung"				
Bauabrechnung	Kredit	Abrechnung	Abweichung	in %
Bauarbeiten	13'000	7'170.80	-5'829.20	
Sanitärarbeiten	6'500	6'441.50	-58.50	
Nebenarbeiten	1'000	0.00	-1'000.00	
Technische Arbeiten	2'000	925.95	-1'074.05	
Gesamttotal exkl. MWST	22'500	14'538.25	-7'961.75	
MWST	1'800	1'163.00		
Gesamttotal inkl. MWST	24'300	15'701.25	-8'598.75	-35.4 %

Kostenabweichung: Minderkosten von CHF 8'598.75 inkl. MWST resp. - 35.4 %

Begründung: Im Leistungsverzeichnis für die Submission wurde vom Ingenieur eine zu grosse Menge bei verschiedensten Materialien ausgeschrieben. Im Schlussergebnis zeigte sich, dass weniger Baumaterialien als ursprünglich ausgeschrieben benötigt wurden. Ebenfalls konnte der Graben kombiniert mit den nachträglich in Auftrag gegebenen, kantonalen Leerrohren erstellt werden.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Die vorliegende Bauabrechnung für die Bushaltestellen Grindelstrasse und bxa mit Kosten von CHF 107'896.85 inkl. MWST und einer Kostenunterschreitung von CHF 58'103.15 bzw. 35 % wird genehmigt. Die Kosten wurden dem Konto 320.50149.1 (INV00099) „Stichstrasse Grindel, Kostenanteil Bushaltestellen“ in den Jahren 2017 bis 2018 belastet.
2. Der Verpflichtungskredit, gemäss Beschluss des Gemeinderates vom 17. Januar 2017, über CHF 166'000 inkl. MWST auf Konto 320.50149.1 wird buchhalterisch abgeschlossen.
3. Die vorliegende Bauabrechnung für die Wasserleitung „Stichstrasse Grindel Wasserleitung“ mit Kosten von CHF 15'701.25 inkl. MWST und einer Kostenunterschreitung von CHF 8'598.75 bzw. 35.4 % wird genehmigt. Die Kosten wurden dem Konto 324.50110.1 „Stichstrasse Grindel Wasserleitung“ im Jahr 2017 belastet.
4. Der Verpflichtungskredit, gemäss Beschluss des Gemeinderates vom 17. Januar 2017, über CHF 24'300 inkl. MWST auf Konto 324.50110.1 wird buchhalterisch abgeschlossen.

Mitteilung an (elektronisch):

- _ Ressortvorsteher Finanzen + Liegenschaften
- _ Abteilungsleitung Finanzen + Liegenschaften
- _ Bereichsleitung Tiefbau + Unterhalt/Entsorgung
- _ Bereichsleitung Rechnungswesen
- _ Akten (Original)

Beilagen:

- _ Rechnungsübersicht
- _ Finanzabschluss

Gemeinderat Bassersdorf

Doris Meier-Kobler
Gemeindepräsidentin

Christian Pleisch
Verwaltungsdirektor

Für Rückfragen ist zuständig:

Michael Nauer, Tel. 044 838 85 25, michael.nauer@bassersdorf.ch